

PRESSEINFORMATION

Mega EXIT bei MIG Fonds

MIG Fonds verkaufen Siltecta an Infineon für 124 Millionen Euro, Rekord-Ausschüttung an mehr als 20.000 Anleger.

München, den 12. November 2018

Die MIG Fonds, einer der führenden VC-Investoren in Deutschland, veräußern unter Leitung der MIG AG ihr Beteiligungsunternehmen Siltecta GmbH mit Sitz in Dresden an die Infineon Technologies AG, für 124 Millionen Euro.

Siltecta hat ein innovatives Verfahren (Cold Split-Technologie) zum besonders effizienten Bearbeiten von Halbleitermaterialien entwickelt. Mehr als 20.000 Anleger in MIG Fonds vor allem in Deutschland und Österreich erhalten erhebliche Ausschüttungen.

Bislang waren an Siltecta die MIG-Fonds 9, 10, 12, 13 und 15 mit einem Anteil von zusammen 83,3 Prozent beteiligt. Seit 2010 investierten diese MIG Fonds mit ihren gesamt mehr als 20.000 Anlegern zusammen rund 12,6 Millionen Euro in das Start-up-Unternehmen. Der Rückfluss auf diese Investition wird deutlich über 90 Mio. EURO betragen.

Michael Motschmann, Vorstand und General Partner der die MIG Fonds verwaltenden MIG AG, sagt:

„Wir haben seit unserem Einstieg bei Siltecta vor mehr als acht Jahren immer an die Cold Split-Technologie und an das großartige Team geglaubt. Dass wir mit Infineon einen Käufer gefunden haben,

der sowohl technologisch als auch kulturell ideal zu Siltecta passt, freut uns besonders. Dass wir mit unserer Investition dabei geholfen haben, den Wirtschaftsstandort Deutschland zu stärken, macht nicht nur uns stolz, sondern auch viele tausende unserer MIG Fonds Anleger, die uns ihr Vertrauen geschenkt haben.“

Dr. Axel Thierauf, Venture Partner der MIG AG, der für die Beteiligung an Siltecta verantwortlich war, ergänzt:

„Für die Idee und Technologie von Siltecta ist die Zeit gekommen. Durch die zunehmende Bedeutung von innovativen Materialien wie Siliziumkarbid in Anwendungen für Leistungselektronik, zum Beispiel Elektromobilität und erneuerbare Energien, ist auch das Interesse an der Cold Split-Technologie in jüngster Zeit stark gewachsen. Mit diesem Trade Deal kann Infineon seine Position als Marktführer für Leistungshalbleiter weiter ausbauen. All das ist nur entstanden, weil mehr als 20.000 Anleger mit Vertrauen in diese MIG Fonds, in die nächste Generation Made in Germany investiert haben. Für dieses Vertrauen sage ich Danke und wir können nun mit diesem Deal diesen Vertrauensvorschuss mit einem sehr erfreulichen Multiple zurückzahlen.“



Michael Motschmann,
Vorstand und General Partner
der MIG Verwaltungs AG

Aus dem Verkauf von Siltecta ergibt sich der bisher größte einzelne Rückfluss an die Anleger der beteiligten MIG Fonds, der in den kommenden Wochen bekannt gegeben und durchgeführt wird. Nach dem Börsengang des MIG-Portfoliounternehmens NFON und dem dabei erfolgten Verkauf von Anteilen handelt es sich um den zweiten Exit und die zweite Ausschüttung des Marktführers im Bereich direkte Unternehmensbeteiligungen in diesem Jahr. 2018 erfolgten auch erste Meilensteinzahlungen an die MIG Fonds aus dem Verkauf des ehemaligen Beteiligungsunternehmens Ganymed an den japanischen Pharmakonzern Astellas im Jahr 2016.

Daneben haben sich einzelne MIG-Fonds im laufenden Jahr an den drei jungen Unternehmen Kewazo, November und GWA-Hygiene erstmals beteiligt. Nach dem Verkauf der Siltecta beläuft sich das MIG-Portfolio auf derzeit 24 junge Unternehmen.

Über MIG Fonds

MIG Fonds sind Alternative Investmentfonds, die Anlegern die Möglichkeit bieten im Bereich Venture Capital mit Fokus auf Innovationen Made in Germany in den Bereich außerbörsliche Unternehmensbeteiligungen zu investieren. Die Interessen von Privatanlegern nach einer aktiv gemanagten Investition in junge Technologieunternehmen „Made in Germany“ werden so gebündelt. MIG Fonds finanzieren unter Leitung der MIG Verwaltungs AG junge, innovative und noch nicht börsennotierte Unternehmen, die in ihren Wachstumsbereichen in der Lage sind ganze Industrien mit ihren Entwicklungen zu verändern. Damit ermöglichen sie die Entwicklung von Produkten und Technologien, die wachsende Märkte von Morgen ansprechen und gleichzeitig Verantwortung für zukünftige Generationen übernehmen. Die MIG Fonds investieren im wesentlichen in fünf Bereiche, die zu den innovativsten und vielversprechendsten Schlüsselindustrien des 21. Jahrhunderts gehören. Dazu gehören Beteiligungen, die über das Potenzial verfügen, in ihrer Branche den Markt zu verändern.

Über MIG AG

Die MIG Verwaltungs AG (MIG AG) zählt über die von ihr verwalteten MIG Fonds zu den führenden deutschen VC-Investoren. Über die MIG Fonds werden jungen Unternehmen die finanziellen Mittel zur Gründung und Wachstumsfinanzierung in den Bereichen der High-Tech und Life Science zur Verfügung gestellt. Aktuell besteht das Beteiligungsportfolio der MIG AG aus 24 Unternehmen.

Für weitere Informationen:
www.mig.ag, www.mig-fonds.de

MIG Fonds Fundraising

HMW Innovations AG • Münchener Str. 52 • D-82049 Pullach
Marco Hässler • 089/122281200 • marco.haessler@hmw.ag
www.mig-fonds.de • www.hmw.ag